

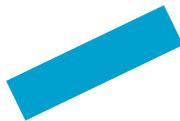


---

# GESCHÄFTSBERICHT 2019

---

Kunsthhaus Mülheim e.V.



---

# GESCHÄFTSBERICHT 2019

---

Kunsthaus Mülheim e.V.

---

# INHALT

---

Impressum

Zwischen Schein und Schein

Zwanzigneunzehn

Bilanz 2019

Mitglieder

Fördermitglieder

## IMPRESSUM

Kunsthaus Mülheim e.V.,  
Geschäftsstelle, c/o Alexander Voß,  
Priesters Hof 9, Mülheim an der Ruhr  
Vereinsregister-Nr. VR 1 81, Amtsgericht Duisburg  
info@kunsthhaus-mh.de, www.kunsthhaus-mh.de

Der Kunsthaus e.V. besteht zur Zeit aus  
27 Mitgliedern, 24 Fördermitgliedern

Verantwortlich für den Inhalt  
Bilanz: Ulrike Bobik, Text: Peter Helmke  
und Alexander Voß  
Fotos: Alexander Voß

Gestaltung: peter.helmke.kunst@gmx.de  
Auflage: 250

## ZWISCHEN SCHEIN UND SCHEIN\*

Meine Wahl – die Party!

Seit 2008 bin ich Mitkämpfer im Kunsthaus-Mülheim e.V.. Zwischenzeitlich war ich kurz ausgestiegen. Ich lebte und arbeitete ca. 3 Jahre in einer alten Kornbrennerei und spürte den Charme eines Atelierhauses - einer Kreativ-Quelle, Treffpunkt für Kreative, Ausstellungen in den eigenen vier Wänden, Live-Musik im Atelier - meinem Wohnzimmer. Und meine Arbeiten wurden größer, freier und teilweise schneller .

In meinem vorherigen Atelier, einer kleinen alten Waschküche, war dies nicht möglich.... eine tolle Erfahrung an an die ich gerne anknüpfe. Leider musste ich die Fabrik, mittlerweile meinen heimeligen Ort, verlassen und war wieder ohne Atelier.

Künstlerisch Arbeiten in Mülheim an der Ruhr und dieses bezahlbar, war wieder die gesuchte Option. Erneut schloss ich mich den Kunsthauslern an. Ihre Aktivitäten hatte ich die ganze Zeit im Blick und nahm an den Aktionen teil.

Viele Künstler-Kolleginnen und Kollegen traten ein und aus, orientierten sich in anderen Projekten oder fanden ihr Glück an einem anderen Ort.

Die Grundschule an der Meißelstraße mit reichlich Platz für diverse Ateliers, Arbeitstätten für Bildhauer\*innen Fotografen\*innen, Maler\*innen. Kommunikationsort für Kreative und Interessierte, Ausstellungsort am Arbeitsplatz, Workshops im Atelierhaus. Ein kreatives Lebenszentrum, lange im Visier der Künstler\*innen... immer noch.

Wir wollen Kunst in Mülheim an der Ruhr einen professionellen Ort geben und aus der Hängepartie heraus eine Einweihungsparty feiern.

Für sonnige Zeit

Peter Helmke

\*= ab 2021 sein ;-)

Stadt.  
Stadt.  
Gemeinschaftsgrundschule  
an der Schlagelstr.  
Gebäude Meißelstr.

KÜNSTLERHAUS

Zimmer  
Zimmer  
Künstlerresidence 1

Zimmer  
Zimmer  
Künstlerresidence 1

Meißelstraße

Meißelstraße 28, 45476  
Mülheim an der Ruhr

## ZWANZIGNEUNZEHN

Hängepartie – so kann man den Stand der Dinge gut beschreiben. Viele Überlegungen werden gemacht, aber das Endspiel ist noch nicht in Sicht. Das Datum zum Freizug des Gebäudes steht noch nicht fest, doch die vorbereitenden Überlegungen müssen weiter gemacht und so konkretisiert werden, dass sie uns im Spiel zum Ziel führen. Es ist Hintergrundarbeit ohne die Ergebnisse sichtbar werden zu lassen.

### **Der letzte Jahresbericht nannte drei Aktivitäten, die ins Jahr 2019 überführten:**

- *Die Gespräche zur Planung der Schulhofgestaltung mit dem erweiterten MSS Kreis.*
- *Die Gespräche zur Planung und Finanzierung mit der Begleitung des Lenkungskreis durch Herrn Bäcker vom Landesbüro startklar a+b.*
- *Die Förderung des Buchprojekts zum Schaffen von Rainer Komers.*

Letzteres brauchte noch weitere Förderer und soll im Kontext mit den internationalen Kurzfilmtagen in Oberhausen präsentiert werden. Hier konkretisieren sich die Pläne zum Ende des laufenden Jahres 2020. Wir werden sicher noch über die erfolgreiche Arbeit von Rainer Komers berichten können.

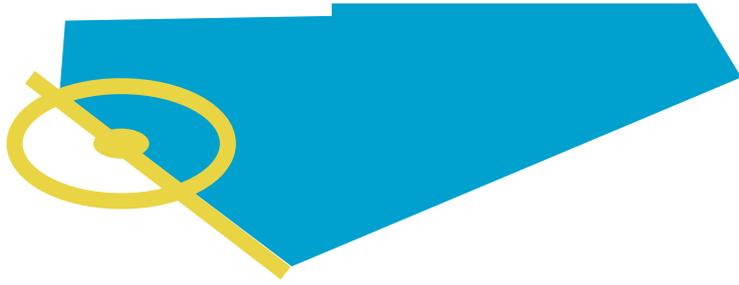
Die Ideenfindung zur Gestaltung des Schulhofes nahmen beim Gespräch im Januar unter Führung von Johannes Michels (MSS) Gestalt an. Weitere Teilnehmer waren neben Peter Helmke und mir Jonas Höhmann (MSS), Lina Hesselmann (MSS), Minka Gerent (Jugendhilfeplanung), Elfriede Majer (Jugendarbeit/Spielplätze), Simone Müller (Bauleitplanung) und Melanie Rimpel (Untere Denkmalbehörde). Ziel war es mit dem Schulhof einen Anker zu schaffen, der das Kunsthaus nach Außen als solches sichtbar macht und sich für die Anwohner öffnet. Kinder und Jugendliche sollen animiert werden sich aufzuhalten und zu spielen.

Damit wird der direkte Kontakt ermöglicht, um Anbindung zu schaffen und Vandalismus zu verhindern. Die Grundidee entwickelte sich mit dem Blick auf den Hajek Brunnen vor dem Kunstmuseum. Ein Kunstwerk, das farblich die Blicke auf sich zieht und durch seine Elemente der Gestal

# SCHULHOF GESTALTUNG



Stadt,  
Gemeinschaftsgrundschule  
an der Schlägelstraße,  
Gebäude Meiß



tung zum Aufenthalt animiert. Erwachsene zum Sitzen und Kinder zum Spielen. Peter Helmke und Alexander Voß nahmen diese Erkenntnisse mit und begannen bei Treffen über das Jahr verteilt mit ersten Ideen, die mit farbiger Knetmasse in einem Modell Form annahmen.



Die Gespräche unter Führung von Herrn Bäcker vom Landesbüro a+ b fanden am 19. Februar 2019 im Kulturbetrieb Mülheim ihre Fortsetzung. Besprochen wurde der Stand zur Planung des Schulhofs, als auch die Ergebnisse von Begehungen mit Rainer Dittrich (Dittrich Architekten Planungsgesellschaft mbH), hier u.a. Ideen zur Erneuerung der Künstlerwohnung im Erdgeschoss, der Ausstellungs- und Toilettenräume, sowie die Bohrung auf dem Schulhof zur Prüfung der Schadstoffbelastung. Sie war am 3. Januar durch Herrn Dittrich veranlasst worden und das Ergebnis lag vor. Es zeigt, dass die Teerschicht und die darunter liegende Schlackeaufschüttung eine PAK Belastung haben, die bei Bauarbeiten und der Entsorgung entsprechende Maßnahmen erfordern. Weitere Begehungen wurden zur Erfassung der Anschlüsse in Wohnungen und zukünftigen Atelierräumen notwendig. Sie fanden über das Jahr 2019 verteilt statt, wobei wir im Vorstand auch die Vorstellungen zu den Umbauten von Ausstellungs- Workshopraum, Lager- und Küche/Catering, sowie den Toilettenumbauten abstimmten. Für die bessere



KÖNIGIN-KÖNIG MACHER

Ansicht wurde ein passendes Modell erstellt, das die räumlichen Zusammenhänge zeigt und Variationen zur Planung direkt sichtbar werden lässt. Hier zeigte sich, dass noch Planungsarbeit notwendig war.



Der anstehende Wechsel von Ulrich Ernst auf Marco Buchholz in der Führung des Dezernats für Bildung, Soziales, Jugend, Gesundheit, Sport und Kultur musste nun abgewartet werden, um Herrn Buchholz bei einem Vorstellungsgespräch das Projekt darzustellen. Diese Gelegenheit hatten wir am 2. September 2019 nach der Sommerpause. Hier haben Barbara Deblitz, Heiner Schmitz und ich mit Iris Hofmann vom Referat V Herrn Buchholz den Stand der Dinge erläutert. Im Ergebnis setzt sich auch Herr Buchholz für das Kunsthaus in der Meißelstraße ein und sah als nächsten Schritt den Abgleich mit dem Landesbüro a+b sowie dem Planungsdezernenten Peter Vermeulen. Gegebenheiten und Notwendigkeiten sollten auf Dezernatenebene mit Blick auf die Förderung durch das Land abgestimmt werden. Hiermit waren wir mit der Planung des nächsten Lenkungskreistreffs im Jahr 2020.

Nach außen sichtbar aktiv waren wir beim Stadtteilstift im Juni für Styrum als Königsmacher am Schloss. Die Fotoaktion „Königskinder – Thronbesteigung auf Schloss Styrum“ fand beim ganz jungen Publikum großen Zuspruch. Auf einem königlichen Sessel wurden die Kinder in vornehmer Haltung mit Krone fotografiert. Das Porträt als Königin oder



EINE KÖNIGIN





König konnten sie frisch ausgedruckt direkt mitnehmen. Das schöne Wetter machte aus jedem der Porträtierten eine Sonnen-Königin und König.



Als Mitglied im Kreis der Kunstvereine Ruhr hat Barbara Deblitz mit mir am Jahrestreffen 2019 im Ruhrhaus der Kortumgesellschaft in Bochum teilgenommen. Ein Ergebnis dieser Gemeinschaft war das vom Land geförderte Stipendienprogramm Ruhrresidence, das unter Führung der Kunsthäuser Dortmund und Essen mit dem Kunstverein Dortmund realisiert wurde. Zuletzt war Barbara Deblitz für uns in der Jury vertreten.

Im Ganzen gilt es nun für uns, das Ziel im Blick zu behalten und alle Überlegungen soweit gemacht zu haben, dass wir die Partie zügig führen können, wenn das Endspiel zur Übernahme des Gebäudes an der Meißelstraße ansteht.

Alexander Voß  
1. Vorsitzender

## BILANZ

### Kunsthhaus Mülheim e.V. **Geschäftsjahr 2019**

Stand 01.01.2019	1563,39 €
Stand 31.12.2019	<b>1.125,40 €</b>

#### **Ausgaben**

KCBE Mitgliedschaft	260,00 €
Porto Versand Geschäftsbericht 2018	180,00 €
Notarkosten - Schatzmeisterwechsel	90,92 €
Modellbaumaterial	43,87 €
Material Familienfest Schloß Styrum	30,95 €
Strato Webserver	36,00 €
Kontokosten	121,25 €
Summe Ausgaben	762,99 €

#### **Einnahmen**

Mitgliedsbeiträge	160,00 €
Förderbeiträge	165,00 €
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>325,00 €</b>

#### Kommentar zur Bilanz 2019:

Im Jahr 2019 sind viele Mitgliedsbeiträge nicht eingegangen. So fehlen Einnahmen von 315,- €. Die Druckkosten des Geschäftsberichts 2018 mit 239,- € erscheint in 2020. In 2019 fällt der Beitrag für die Mitgliedschaft im CBE (notwendig auf der erfolgreichen Suche nach einem neuen Schatzmeister) durch die Beiträge für 2018 und 2019 besonders ins Gewicht. Diese Mitgliedschaft endete 2019. In der Summe sind die Standardeinnahmen und Ausgaben außerhalb extra finanzierter Projekte ausgeglichen. Langfristig müssen wir schauen, weitere Förderer zu gewinnen, um auch in Zukunft unsere Standard Büroarbeiten ausgeglichen finanzieren zu können.

Alexander Voß  
1. Vorsitzende

---

## MITGLIEDER

Dagmar Ulrike Bobik, Inken Boje,  
Jürgen Bolz, Barbara Deblitz,  
Matina Deli, Karin Dörre,  
Jan Ehlen, Peter Flach,  
Wulf Golz, Ursula Graeff-Hirsch,  
Monika Grünke, Peter Helmke,  
Vera Herzogenrath, Rainer Komers,  
Jochen Leyendecker, Ingrid Lievenbrück,  
RonA Nekes, Dore O. Nekes,  
Wolfgang Pitz, Joachim Poths,  
Ralf Raßloff, Eberhard Ross,  
Heiner Schmitz, Barbara Schöttle,  
Reimund Schulz, Klaus Urbons,  
Imre Vidék, Alexander Voß

## FÖRDERMITGLIEDER

Thomas Behrendt, Dominique Blach,  
Dieter Dobrinzki, Gisela Dobrinzki,  
Vivienne Dobrinzki, Hendrik Dorgathen,  
Swaantje Eulen, Dr. Daniela Grobe,  
Dirk Hupe, Gabriele Klages,  
Ute Klesse, Hans-Michael Koenner,  
Britta Lauer, Norbert Lievenbrück,  
Margret Lübbert, Sabine Rehren,  
Renate Maria Reischmann, Gesine Schloßmacher,  
Susanne Schüller, Renate Sommer,  
Michael Strauch, Helge Voß,  
Martin Weck, Margarete Wietelmann



KUNSTHAUS  
Mülheim e.V.